**Zeitschrift:** Film und Radio mit Fernsehen

Herausgeber: Schweizerischer protestantischer Film- und Radioverband

**Band:** 10 (1958)

**Heft:** 16

Rubrik: Aus aller Welt

# Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

# **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 24.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

330 m 908 kHz London

347 m 863 kHz **Paris** 

Sonntag, den 10. August

10.30 Morning Service: Westminster Abbey

10. 30 Morning Service: Westminster Abbey 14, 30 Sunday Symphony Concert 19. 30 Letter from America 20. 30 Serial Play, "Eustace and Hilda" 21. 15 Talk: "The Past in Action by Salvador de Madariaga"

, den 10. August 8. 30 Prot. Gottesdienst 13. 30 "L'Empereur Jones", Pièce d'Eugène O'Neill Musique d'André Jolivet 15. 40 "Paganini", Opérette de Lehar 18.00 Chorwerke von Schoenberg, Krenek, Stra-

winsky 20.15 Musique Française Contemporaine

19. 30 Sinfoniekonzert unter Sir Malcolm Sargent 21. 15 Play: "The Masters"

Montag, den 11. August Sargent 20.00 Orchesterkonzert unter George Sebastian 23.10 Les quators de Beethoven

Dienstag, den 12. August

18.00 Festival de Bayreuth "Lohengrin" (Chef d'orchestre André Cluytens)

20. 00 Celebrity Series: Evelyn Laye 18. 00 Festival d 21. 15 At Home and Abroad d'orchest 21. 45 Maggibbon String Quartet 19. 50 Zème acte 22. 15 Portrait of a Prime Minister:Stanley Bald-win

Mittwoch, den 13. August

19.30 Sinfoniekonzert unter Basil Cameron 19.45 Festival de Bayreuth:"l'Or du Rhin" de
21.15 Feature: To Comfort Always -Child Guidance Wagner (Direction Hans Knappertsbuch)

Donnerstag, den 14. August

19. 30 Sinfoniekonzert unter Basil Cameron
20. 20 Play: "The Three Attitudes of Herbert Bromilow"

14. 25 "Le Voyage de Thésée" de Georges Neveux
18. 21 Festival de Bayreuth: "La Walkyrie", Ier acte
19. 45 2ème acte
21. 45 3ème acte

Freitag, den 15. August

Freitag, den 15. August

19. 30 Sinfoniekonzert unter Sir Malcolm Sargent
21. 15 At Home and Abroad
22. 15 Werke von Purcell and Händel
20. 15 Werke von Purcell and Eandel
20. 15 Musique moderne et contemporaine
20. 15 Chor-und Orchesterkonzert unter Eugène
Bigot

Samstag, den 16. August

19. 30 Sinfoniekonzert unter Sir Malcolm Sargent

20. 15 Holiday Playhouse

21. 15 Play: "Mediterranean Blue"

22. 45 Evening prayers

23. 45 Evening brayers

Samstag, den 16. August

16. 10 Streichquartette von Mozart, Schubert,
Dvorak

18. 01 Festival Bayreuth: "Siegfried" de R. Wagner

22. 00 5ème acte

Sonntag, den 17. August

Sonr
9.45 Morning Service:Sermon Rev. Dr. W. A.
Visser't Hooft
14. 30 Sunday Symphony Concert
19. 30 Letter from America
20. 30 Serial Play: "Eustace and Hilda"
21. 30 Kammermusik

9.45 Morning Service:Sermon Rev.Dr.W.A.
Visser't Hooft
14. 30 Sunday Symphony Concert
19. 30 Letter from America
20. 30 Serial Play; "Eustace and Hilda"
21. 30 Kammermusik
22.25 Play: "The Legend of Nameless Mountain"
21. 15 Soirée de Paris: "L'Illustrissme Don Juan"

Montag,

den 18. August

19. 30 Sinfoniekonzert unter Sir Malcolm Sargent 14.30 "Le roi de la terre" de Georges-Marie 21.15 Play: "Small Island Moon" Bernanos

Bernanos
17-30 Festival de Bayreuth:"Le Crépuscule des Dieux", de Richard Wagner, Ier acte
20.00 2ème acte
21.30 3ème acte

Dienstag, den 19. August
20.00 Celebrity series:"The Jack Buchanan Story" 17.15 Festival de Bayreuth:"Les Maîtres chanteur"
21.15 At Home and Abroad
21.45 Recital: Matyas Seiber - Song Cycle 19.20 2ème acte
22.55 3ème acte

Mittwoch, den 20. August

Mittw 19, 30 Sinfoniekonzert unter Basil Cameron und Aaron Copland (R. Wagner) 22, 05 Feature: "Oil in the Sahara" 17. 15 Festival de Bayreuth: "Parsifal" de R. Wagner ler acte 20. 00 2ème acte 21. 35 3ème acte

Donnerstag, den 21. August

18.45 Composers Gallery:Alan Richardson 19.00 BBC Concert Orchestra 20.00 Play:"The Piano Player" (A. Ferguson)

Stag, den 12.1. August 18-00 Festival de Bayreuth:"Tristan et Iseult", de R. Wagner, 1er acte 20.00 2ème acte 21.45 3ème acte

Freitag, den 22. August 19.30 Sinfoniekonzert unter Sir Malcolm Sargent 20.15 Festival de Salzbourg:"Don Carlos", opéra 21.15 At Home and Abroad de Verdi, d'Herbert von Karajan 22.15 Pierre Fournier, Cello

Samstag, den 23. August

19. 30 Sinfoniekonzert unter Sir Malcolm Sargett 23. August 20. 15 Holiday Playhouse 21. 15 Play: "The Queen and the Welshman" 22. 45 Evening Prayers 24. 55 Evening Prayers 25. August 24. 55 Evening Prayers 26. August 25. August 24. 55 Evening Prayers 27. 55 Conservatior de Budapest: Festival Kodaly 20. 35 Les ames mortes'de Gogol 22. 50 Les Belles Voix

tzungstruppen in Deutschland geäussert hat."Weite Kreise Deutschlands sehen heute im Soldaten, gleich welcher Nationalität, einen Unchristen oder sonst minderwertigen, jedenfalls überflüssigen Gesellen. Sie haben kein Verständnis, welch grosse Opfer viele unserer jungen Leute, die in Deutschland ihre Dienstzeit abdienen, bringen. Die Meisten von ihnen würden auch lieber daheim ihren eigenen Interessen nachgehen. Dabei ernten sie von Leuten, die es besser wissen müssten, nur Undank und Abneigung. Und doch könnten diese ohne den Schutz dieser Soldaten vielleicht nicht mehr lange leben, jedenfalls nicht mehr beliebig reden und schreiben, dafür das Leben des heutigen Ungarns geniessen, wenn es

kürzlich die andere Seite, ein amerikanischer Feldprediger der Besa-

Aus aller Welt

FILM

- In der "Vie protestante" unterzieht J. Brocher (Genf) die Einstellung des Kirchenbundes zum Film in gesamtschweizerischen, protestantischen Filmanglegenheiten sowie die Tätigkeit seiner Film kommission einer eingehenden Kritik. Unter dem Titel "Absence protestante" stellt er die Abwesenheit des gesamtschweizerischen Protestantismus fest, zB. in der Frage der Stoffwahl der Wochenschauen, wo die katholischen Themen beträchtlich überwögen, in der Filmproduktion trotz guter Initiativen usw. Es werde in der Filmkommission viel geredet, doch wirkliche Taten fehlten, dagegen Schranken gegen gute Pläne errichtet. Es seien ihr allerdings mildernde Umstände zuzubilligen, da sich nur zwei Fachleute neben einem Dutzend Pfarrer darin befänden. Ausserdem verfüge sie über keine Geldmittel. In ihrer gegenwärtigen Form und den ihr zur Verfügung stehenden Mitteln scheine sie in keiner Weise zur Erfüllung der ihr übertragenen, wichtigen Mission geeignet .-

Der Artikel legt den Finger zweifellos auf eine wunde Stelle.Wir haben schon vor bald 10 Jahren, bei ihrer Gründung, auf die Fragwürdigkeit der gewählten Form gesamtschweizerischer,kirchlicher Filmarbeit hingewiesen. Wir behalten uns vor, auf die Frage zurückzukommen, möchten aber vorläufig darauf hinweisen, dass jedenfalls die deutsche Schweiz einen Ausweg aus der schwierigen Lage durch die Gründung des protestantischen Film-und Radioverbandes fand. Dieser ist praktisch in allen in Frage kommenden Instanzen vertreten, sodass die protestantische Interessenwahrung jedenfalls auf diesem Umwege gesichert ist.

In Zürich ist das erste Schweiz. Bahnhofskino eröffnet worden. Es werden nur Wochenschauen und Kurzfilme unter dem Titel "Eine Stunde Aktualität und Kurzweil" gezeigt.

- Die Praesens-Film AG., bekanntlich das grösste schweizerische Film-Produktionsunternehmen, hat das Jahr 1957 mit einem Passivsaldo von Fr.414 713. – abgeschlossen, der auf neue Rechnung vorgetragen wird. Der bisherige Vizepräsident Gottlieb Duttweiler wird die Präsidentschaft übernehmen. An der Generalversammlung wurde von der Leitung erklärt, dass der ausgesprochene Schweizerfilm zu wenig ertragreich sei, es müssten Filmstoffe gesucht werden, die internationale Zugkraft aufwiesen. Vom neuen Bundesfilmgesetz erwartet die Praesens vor allem eine Lösung des brennend gewordenen Prob-lems eines grossen Filmstudios für die Filmproduktion.

## Deutschland

-Wie "Kirche und Film" berichtet, hat der evangel. Filmbeauf--Wie "Kirche und Film" berichtet, hat der evangel, Filmbeauftragte für Deutschland, Pfarrer W. Hess, in einem Schreiben an die Spitzenorganisation der Filmwirtschaft die Anschaffung des amerikani schen Kriegsfilms " Gune ho" (" Unternehmen Donnerschlag") durch
einen deutschen Verleiher als eine "kaum glaubliche Zumutung" bezeichnet. Der im Jahre 1944 hergestellte Film habe " die deutlich spürbare
Tendenz, an den Hass des Zuschauers zu appellieren und seinen Vemichtungswillen zu aktivieren". Der Film ist von der Freiwilligen Selbstentrelle Deutschlands einstimmig verhoten, worden dürfte selbstkontrolle Deutschlands einstimmig verboten worden, dürfte aber in einer bearbeiteten und geschnittenen Fassung erneut zur Freigabe vorgelegt werden.